



FORMULA 3  
EURO SERIES



HANKOOK  
PERFORMANCE TIRES



ATS  
Leichtmetallräder



auto  
motor  
-sport



Deutsche Post



FIA  
EUROPEAN  
FORMULA 3  
CHAMPIONSHIP



DMSB  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

#### Formula 3 Euro Series

Press & Public Relations  
Thomas Straka  
Blumenstraße 4  
D-65189 Wiesbaden  
Phone +49 611 341177-0  
Fax +49 611 341177-7  
Mobile +49 172 5335555  
media@f3euroseries.com

[www.f3euroseries.com](http://www.f3euroseries.com)

## Félix da Costa gewinnt in Macau, Rosenqvist wird Zweiter

Temperatur Strecke: 22,7 °C

Temperatur Luft: 20,1 °C

Der Portugiese António Félix da Costa, der 2010 in der Formel 3 Euro Serie aktiv war, feierte am Sonntag beim Grand Prix von Macau den größten Triumph seiner bisherigen Karriere. Auf dem 6,12 Kilometer langen Circuito da Guia hatte er im Ziel einen Vorsprung von 1,573 Sekunden auf Felix Rosenqvist (Mücke Motorsport), den besten Vertreter der Formel 3 Euro Serie. Hinter Alex Lynn (Fortec Motorsport) machte Rookie Pascal Wehrlein (Mücke Motorsport) als Vierter den Erfolg des in der Formel 3 Euro Serie engagierten Mücke-Teams perfekt.

Am Start übernahm Felix Rosenqvist die Führung, konnte diese allerdings nicht lange halten. Noch auf dem Weg zur Lisboa-Kurve überholten António Félix da Costa und Alex Lynn den Schweden, der sich am Ende noch Rang zwei sichern konnte. Mit Carlos Sainz (Carlin) auf Rang sieben, Raffaele Marciello (Prema Powerteam) auf Platz acht und William Buller (Carlin) auf der zehnten Position beendeten drei weitere Starter der Formel 3 Euro Serie das wichtigste Formel-3-Rennen der Welt in den Top Ten. Das Rennen verlief ungewöhnlich ruhig: Das Safety-Car wurde nur einmal, nach einer Kollision von Lucas Wolf (URD Rennsport), auf die Strecke geschickt.

**António Félix da Costa (Carlin):** „Es ist unglaublich, hier zu gewinnen. Ich war die ganze Zeit am Limit, bin 15 Runden nahezu fehlerfrei gefahren und freue mich nun riesig. Besonders die letzten beiden Runden waren total emotional. Dieser Sieg ist der größte in meiner bisherigen Karriere.“

**Felix Rosenqvist (Mücke Motorsport):** „Es war ein enges Rennen. Am Start hatte ich zwar kurz die Nase vorn, aber ich konnte die Führung nicht halten. Ich wollte hier eigentlich gewinnen und war auch nah dran. Vielleicht freue ich mich in ein paar Stunden auch über Rang zwei.“

**Pascal Wehrlein (Mücke Motorsport):** „Der vierte Platz ist für einen Rookie nicht so schlecht. Im Laufe des gesamten Wochenendes habe ich meine Performance ständig steigern können. Gegen Rennmitte hatte ich Probleme mit dem Handling meines Autos. Dann habe ich entschieden, etwas Druck rauszunehmen, weil ich wohl zu Beginn die Reifen zu sehr beansprucht hatte. Gegen Ende ging es dann wieder besser.“